

Presseinformation

Leipzig, den 24.06.2014

Call for Papers: DBFZ veranstaltet Fachtagung „Prozesssimulation in der Energietechnik“

Im Bereich der Energietechnik kommt der Simulation von energietechnischen Prozessen eine herausragende Bedeutung zu. Anwender und Entwickler stoßen hierbei jedoch immer wieder auf methodische Probleme. Vor diesem Hintergrund veranstaltet das DBFZ am 10. September 2014 eine ganztägige Fachtagung zum Thema "Prozesssimulation in der Energietechnik". Abstracts können bis zum 16. Juli 2014 unter <http://www.dbfz.de/simulation> eingereicht werden.

Im Rahmen der diesjährigen Veranstaltung sollen aktuelle Arbeiten sowie neue Methoden im Bereich der Prozess- und Fließschemasimulation vorgestellt, Problemfelder diskutiert und der wissenschaftliche Austausch zwischen verschiedenen Forschungseinrichtungen und Unternehmen angeregt werden. Hierbei stehen die folgenden Schwerpunktthemen im Fokus:

- Modellierung von thermo-chemischen und biochemischen Energieanlagen
- Energie- und Exergieanalysen mit Hilfe von Fließschemasimulationen
- Dynamische Prozesssimulationen
- Methodikentwicklungen
- CFD-Simulationen

Abstract-Einreichung

Bis zum 16. Juli 2014 haben Wissenschaftler und Industrievertreter, welche aktuelle Arbeiten oder Fragestellungen auf dem Gebiet der Prozesssimulation im Rahmen eines Vortrags präsentieren möchten, die Möglichkeit, eine Zusammenfassung ihres Beitrages einzureichen. Nähere Informationen zur Fachtagung und der Beitragseinreichung finden Sie unter: <http://www.dbfz.de/simulation>.

Zum Hintergrund

Das DBFZ verfolgt den wissenschaftlichen Auftrag, die nachhaltige Integration der energetischen Biomassenutzung in die Energiebereitstellungsstruktur zu unterstützen. In diesem Zusammenhang beschäftigt sich die Arbeitsgruppe „Prozesssimulation“ mit der Modellierung und Simulation unterschiedlicher Biomassekonversionsanlagen. Diese Arbeiten bilden anschließend die Grundlage, Anlagen unter energetischen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten bewerten sowie Handlungsempfehlungen formulieren zu können.

Für Fragen zu dieser Thematik sowie zur Fachtagung steht Herr Dr.-Ing. Stefan Rönsch (stefan.roensch@dbfz.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Aufsichtsrat:
Bernt Farcke, BMEL, Vorsitzender
Berthold Goeke, BMUB
Anita Domschke, SMUL
Dirk Inger, BMVI
Karl Wollin, BMBF

Geschäftsführung:
Prof. Dr. mont. Michael Nelles (wiss.)
Daniel Mayer (admin.)

Sitz und Gerichtsstand: Leipzig
Amtsgericht Leipzig HRB 23991
Steuernummer: 232/124/01072
USt.-IdNr.: DE 259357620
USt.-IdNr.: DE 259357620
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE63 1203 0000 1001 2106 89
SWIFT BIC: BYLADEM1001



Forschung für die Energie der Zukunft – DBFZ

Das Deutsche Biomasseforschungszentrum arbeitet als zentraler und unabhängiger Vordenker im Bereich der energetischen Biomassenutzung an der Frage, wie die begrenzt verfügbaren Biomasseressourcen nachhaltig und mit höchster Effizienz zum bestehenden, vor allem aber auch zu einem zukünftigen Energiesystem beitragen können. Im Rahmen der Forschungstätigkeit identifiziert, entwickelt, begleitet, evaluiert und demonstriert das DBFZ die vielversprechendsten Anwendungsfelder der Bioenergie und besonders positiv herausragende Beispiele gemeinsam mit Partnern aus Forschung, Wirtschaft und Öffentlichkeit.

Pressekontakt:

Paul Trainer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (0)341 2434-437

E-Mail: paul.trainer@dbfz.de